

<b>CEFLA S.C.</b> Via Selice Provinciale 23/A, 40026 Imola BO Tel. +390542653510 - Fax 0542 653555 www.cefladentale.it	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> Richtlinie 1999/45/EG – Verord. (EG) Nr. 1907/2006 – Verord. (EU) Nr. 453/2010
	Produkt: <b>Peroxy Ag+</b> DESINFIZIATIONSMITTEL FÜR DIE WASSERLEITUNGEN VON BEHANDLUNGSEINHEITEN
	Überarb. Nr ° 3      Datum:15.11.2011      Seite 1 von 6

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

PRODUKTIDENTIFIKATOR	Peroxy Ag+
1.1. RELEVANTE IDENTIFIZIERTE VERWENDUNGEN DES STOFFS ODER GEMISCHS UND VERWENDUNGEN VON DENEN ABGERATEN WIRD	Wasserstoffperoxyd, Silberionen, Stabilisierungsmittel, Wasser Professioneller Gebrauch Desinfektion der Wasserleitungen von dentalen Behandlungseinheiten. Nicht für Wurzelkanalbehandlungen verwenden. Nicht für einen anderen Zweck als den angegebenen verwenden, z.B. für die Desinfektion der Haut oder für die Reinigung im Haushalt.
1.3 EINZELHEITEN ZUM LIEFERANTEN, DER DAS SICHERHEITSDATENBLATT BEREITSTELLT	CEFLA S.C.
NOTRUFNUMMER	Krankenhaus Niguarda Ca' Granda - Giftinformationszentrum 02 66101029

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 EINSTUFUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS	Es sind keine spezifischen Gefahren bekannt.
2.2 KENNZEICHNUNGSELEMENTE	S25 Berührung mit den Augen vermeiden. S26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
2.3. SONSTIGE GEFAHREN	Nicht anwendbar

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. STOFFE	Nicht anwendbar
3.2. GEMISCHE	Wasserstoffperoxyd, Silberionen, Stabilisierungsmittel, Wasser

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG als gefährlich eingestufte Stoffe	Konzentration % m/m	Einstufung Richtlinie 67/548/EWG	Einstufung nach Verordnung (EG) 1272/2008
WASSERSTOFFPEROXYD - H <sub>2</sub> O <sub>2</sub> Synonyme: Wasserstoffsuperoxid CAS-Nr. 7722-84-1  Stoffnr. 008-003-00-9 EG-Index-Nr. 231-765-0	3 in Masse	Bei Konzentrationen unter 5% keine Gefahreinstufung O – Brandfördernd C - Ätzend Xn; R20: C > 50 % Xn; R22: C > 8 % C; R35: C > 70 % C; R34: 50 % < C < 70 % Xi; R37/38: 35 % < C < 50 % Xi; R41: 8 % < C < 50 % Xi; R36: 5 % < C < 8 %	Bei Konzentrationen unter 5% keine Gefahreinstufung Oxid. Fl. 1 ; H271 : C > 70 % (****) Oxid. Fl. 2; H272: 50 % < C < 70 % (****) (*) Hautätz. 1A; H314: C > 70 % Hautätz. 1B; H314: 50 % < C < 70 % Hautreiz. 2; H315: 35 % < C < 50 % Augenschäden. 1; H318: 8 % < C < 50 % Augenreiz. 2; H319: 5 % < C < 8 % STOT einm. 3; H335; C > 35 %
SILBER (als Ag+ Ionen) CAS-Nr. 7440-22-4	0,001 (als Ag+)	Kein Anteil an der Gefahreinstufung des Gemischs	
STABILISIERUNGSMITTEL	< 1,0	Kein Anteil an der Gefahreinstufung des Gemischs	

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 BESCHREIBUNG DER ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN	Allgemeine Hinweise: Es sind keine spezifischen Maßnahmen erforderlich. Nach Einatmen: In einen gut gelüfteten Bereich bringen; bei Beschwerden einen Arzt hinzuziehen. Nach Hautkontakt: Mit fließendem Wasser waschen. Nach Augenkontakt: Einige Minuten bei geöffneten Lidern mit fließendem Wasser waschen.
---------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b>CEFLA S.C.</b> Via Selice Provinciale 23/A, 40026 Imola BO Tel. +390542653510 - Fax 0542 653555 <a href="http://www.cefladentale.it">www.cefladentale.it</a>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> Richtlinie 1999/45/EG – Verord. (EG) Nr. 1907/2006 – Verord. (EU) Nr. 453/2010
	Produkt: <b>Peroxy Ag+</b> DESINFIZIATIONSMITTEL FÜR DIE WASSERLEITUNGEN VON BEHANDLUNGSEINHEITEN
	Überarb. Nr ° 3      Datum: 15.11.2011      Seite 2 von 6

4.2 WICHTIGSTE AKUTE ODER VERZÖGERT AUFTRETENDE SYMPTOME UND WIRKUNGEN

Falls die Reizung anhält, einen Arzt hinzuziehen.  
Nach Verschlucken:  
Bei Übelkeit einen Arzt hinzuziehen.  
Bei normalem Gebrauch sind keine akuten Symptome vorgesehen.

4.3 HINWEISE AUF ÄRZTLICHE SOFORTHILFE ODER SPEZIALBEHANDLUNG

Bei normalem Gebrauch sind keine akuten Symptome vorgesehen

**ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

5.1. LÖSCHMITTEL	Geeignete Löschmittel::	alle
	Ungeeignete Löschmittel:	keine bekannt
5.2. BESONDERE VOM STOFF ODER GEMISCH AUSGEHENDE GEFAHREN	Vom Gemisch geht keine besondere Gefahr aus.	
5.3. HINWEISE FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG	Spezielle Maßnahmen: keine Erforderliche spezielle Schutzausrüstungen: keine Zusätzliche Informationen: keine	

**ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

6.1. PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMASSNAHMEN, SCHUTZAUSRÜSTUNGEN UND IN NOTFÄLLEN ANZUWENDENDE VERFAHREN	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: normalerweise nicht erforderlich. Im Falle von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
6.2. UMWELTSCHUTZMASSNAHMEN	Nach Aufnahme des Produkts mit Wasser waschen.
6.3. METHODEN UND MATERIAL FÜR RÜCKHALTUNG UND REINIGUNG	Verfahren zur Reinigung und Aufnahme: Die Flüssigkeit in einem geeigneten Behälter auffangen oder mit flüssigkeitsbindendem Material (Tücher, Papier) aufnehmen. Absaugung: Nicht erforderlich.
6.4. VERWEIS AUF ANDERE ABSCHNITTE	Siehe Abschnitte 8 und 13

**ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

7.1. SCHUTZMASSNAHMEN ZUR SICHEREN HANDHABUNG	Hinweise für eine sichere Handhabung: Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Aerosolbildung des reinen Produkts verhindern. Hinweise zur Vorbeugung von Bränden und Explosionen: Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.	
7.2. BEDINGUNGEN ZUR SICHEREN LAGERUNG UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON UNVERTRÄGLICHKEITEN	Wie Risiken nachstehender Art begegnet werden kann:	
	Bildung von explosionsfähigen Atmosphären:	Nicht anwendbar
	zu Korrosion führende Bedingungen:	Nicht anwendbar
	durch Entzündbarkeit bedingte Gefahren:	Nicht anwendbar
	unverträgliche Stoffe oder Gemische:	Reduktionsmittel
	zu Verdunstung führende Bedingungen:	Den Behälter gut verschlossen aufbewahren
	potenzielle Zündquellen (einschließlich Elektrogeräte)	Nicht anwendbar
	Wie die Wirkungen folgender Faktoren beherrscht werden können:	
	Witterungsverhältnisse:	Gefährliche Witterungsverhältnisse nicht vorgesehen
	Umgebungsdruck:	Gefährliche Umgebungsdrucke nicht vorgesehen
	Temperatur:	Das Produkt bei Temperaturen zwischen 10 und 40 °C aufbewahren Die Behälter bei Temperaturen über 40 °C kühlen.

<b>CEFLA S.C.</b> Via Selice Provinciale 23/A, 40026 Imola BO Tel. +390542653510 - Fax 0542 653555 <a href="http://www.cefladentale.it">www.cefladentale.it</a>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		
	Richtlinie 1999/45/EG – Verord. (EG) Nr. 1907/2006 – Verord. (EU) Nr. 453/2010		
	Produkt: <b>Peroxy Ag+</b>		
	DESINFIZIATIONSMITTEL FÜR DIE WASSERLEITUNGEN VON BEHANDLUNGSEINHEITEN		
	Überarb. Nr ° 3	Datum: 15.11.2011	Seite 3 von 6

Sonnenlicht:	Vor direkter und längerer Sonneneinstrahlung schützen
Feuchtigkeit:	Es sind keine schädlichen Auswirkungen auf das korrekt verpackte und im gut verschlossenen Originalbehälter aufbewahrte Produkt vorgesehen.
Schwingungen:	Nicht anwendbar

Wie die Eigenschaften des Stoffs oder Gemischs erhalten werden können, indem Folgendes verwendet wird:

Stabilisatoren:	Nicht erforderlich
Antioxidationsmittel:	Nicht erforderlich

Welche sonstigen Informationen zu beachten sind hinsichtlich der:

Anforderungen an die Belüftung:	Nicht anwendbar
speziellen Anforderungen an Lagerräume oder -behälter:	Nicht anwendbar
Mengenbegrenzungen in Abhängigkeit von den Lagerbedingungen:	Nicht anwendbar
geeigneten Verpackung:	Es sind keine anderen Verpackungen als die Originalverpackung bei der Lieferung vorgesehen

### 7.3. SPEZIFISCHE ENDANWENDUNGEN

Das Produkt ist für den professionellen Gebrauch an dentalen Behandlungseinheiten vorgesehen.  
Desinfektion: Unter Beachtung der Gebrauchsanleitungen der Behandlungseinheit das Produkt in den spezifischen Behälter für das Desinfektionsmittel der vorgesehenen Behandlungseinheit geben.  
Keimhemmender Schutz der unabhängigen Wasserversorgung: 20 ml Produkt pro l Wasser (destilliert) in den entsprechenden Behälter füllen.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. ZU ÜBERWACHENDE PARAMETER	Wasserstoffperoxyd TLV 1,4 mg/m 1 ppm
	Silber TLV 0,01 mg/m <sup>3</sup> Ag
8.2. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION	Individuelle Schutzmaßnahmen: Nicht vorgesehen Allgemeine Arbeitsschutz- und Hygienevorschriften: Die üblichen Sicherheitsmaßnahmen bei der Handhabung von Desinfektionsmitteln befolgen: Schutzmaske: Bei der Handhabung des Produkts nicht erforderlich. Schutzhandschuhe: Nicht erforderlich. Schutzbrillen: Beim Umfüllen wird die Verwendung von Schutzbrillen empfohlen.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. ANGABEN ZU DEN GRUNDLEGENDEN PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN EIGENSCHAFTEN

a) Aussehen	Durchsichtige Flüssigkeit
b) Geruch	Schwach nach Wasserstoffperoxyd
c) Geruchsschwelle	Nicht bestimmt
d) pH-Wert	4,5±0,5
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	ugf. 0 °C
f) Siedebeginn und Siedebereich	ugf. 100 °C
g) Flammpunkt	Nicht anwendbar
h) Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten vorhanden
i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar
j) obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Nicht anwendbar
k) Dampfdruck	23 hPa
l) Dampfdichte	Keine Daten vorhanden
m) relative Dichte	1,008 g/cm <sup>3</sup> bei 25°C
n) Löslichkeit	Vollständig löslich
o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten vorhanden

<b>CEFLA S.C.</b> Via Selice Provinciale 23/A, 40026 Imola BO Tel. +390542653510 - Fax 0542 653555 <a href="http://www.cefladentale.it">www.cefladentale.it</a>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		
	Richtlinie 1999/45/EG – Verord. (EG) Nr. 1907/2006 – Verord. (EU) Nr. 453/2010		
	Produkt: <b>Peroxy Ag+</b> DESINFIZIATIONSMITTEL FÜR DIE WASSERLEITUNGEN VON BEHANDLUNGSEINHEITEN		
	Überarb. Nr ° 2	Datum:01.06.2011	Seite 4 von 6

p) Selbstentzündungstemperatur	Nicht anwendbar
q) Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt
r) Viskosität	Nicht bestimmt
s) explosive Eigenschaften	Das Produkt ist nicht explosiv.
t) oxidierende Eigenschaften	Oxidierend
9.2. SONSTIGE ANGABEN	Mischbarkeit Fettlöslichkeit Leitfähigkeit Gasgruppe Redoxpotenzial Radikalbildungspotenzial Photokatalytischen Eigenschaften

Informationen über diese weiteren Parameter werden als nicht notwendig erachtet.

### ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. REAKTIVITÄT	Eine Gefahr von gefährlichen Reaktionen durch die Reaktivität des Stoffes oder des Gemisches dürfte nicht bestehen.
10.2. CHEMISCHE STABILITÄT	Stabil unter normalen Bedingungen
10.3. MÖGLICHKEIT GEFÄHRLICHER REAKTIONEN	Bei normalem Gebrauch sind keine gefährlichen Reaktionen vorgesehen.
10.4. ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN	Temperaturen über 40 °C
10.5. UNVERTRÄGLICHE MATERIALIEN	Reduktionsmittel
10.6. GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE	Das Produkt kann Sauerstoff bilden.

### ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Die toxikologischen Daten wurden nicht spezifisch für dieses Produkt bestimmt. Die Informationen basieren auf der Kenntnis der Bestandteile und auf den toxikologischen Daten ähnlicher Produkte.

#### 11.1. ANGABEN ZU TOXIKOLOGISCHEN WIRKUNGEN

a) akute Toxizität	VERSCHLUCKEN		
	Wasserstoffperoxyd:	LD 50 (oral, Ratte)	1232 mg/kg (H2O2 35%)
	HAUT		
	Wasserstoffperoxyd:	LD 50 (Kaninchen)	2 mg/kg (H2O2 35%)
	EINATMEN		
	Wasserstoffperoxyd:	LC50 (4 h, Ratte)	2 mg/m3
b) Reizung	HAUT:	Nicht reizend	
	AUGEN	Kann Reizung verursachen	
c) Ätzwirkung	Nicht ätzend		
d) Sensibilisierung	Es sind keine Sensibilisierungseffekte bekannt.		
e) Toxizität bei wiederholter Verabreichung	Nicht bekannt		
f) Karzinogenität	Nicht als krebserregend eingestuft		
g) Mutagenität	Nicht als mutagen eingestuft		
h) Reproduktionstoxizität	Nicht als toxisch für die Reproduktion eingestuft		
• Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen	Nach Einatmen: Nicht wahrscheinlich beim vorgesehenen Gebrauch.		
	Das reine Produkt kann für das Spülen und Desinfizieren in den Wasserleitungen von dentalen Behandlungseinheiten verwendet werden. Die Bildung von Aerosolen ist zu vermeiden, um Einatmungsgefahr auszuschließen. Das verdünnte Produkt (600 ppm) ist für die Versorgung der Instrumente für das Arbeiten mit Spray geeignet:: In dieser Verdünnung werden keine unerwünschten Wirkungen erwartet, ausgenommen einer eventuellen individuellen Empfindlichkeit gegenüber den Bestandteilen.		
	Nach Verschlucken: Nicht wahrscheinlich beim vorgesehenen Gebrauch. Kontakt:		

<b>CEFLA S.C.</b> Via Selice Provinciale 23/A, 40026 Imola BO Tel. +390542653510 - Fax 0542 653555 <a href="http://www.cefladentale.it">www.cefladentale.it</a>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> Richtlinie 1999/45/EG – Verord. (EG) Nr. 1907/2006 – Verord. (EU) Nr. 453/2010	
	Produkt: <b>Peroxy Ag+</b> DESINFIZIATIONSMITTEL FÜR DIE WASSERLEITUNGEN VON BEHANDLUNGSEINHEITEN	
	Überarb. Nr ° 2	Datum:01.06.2011

Augen: mögliche Reizung

Haut: mögliche leichte und vorübergehende Reizung bei längerem Kontakt.

- Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften Siehe vorhergehenden Punkt
- Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition Siehe vorhergehenden Punkt
- Wechselwirkungen Nicht bestimmt

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. TOXIZITÄT

Akute und chronische aquatische Toxizität für Fische  
Wasserstoffperoxyd CL50 (*Pimephales promelas* 96h) 16,4 mg/l

Akute und chronische aquatische Toxizität für Krebstiere  
Wasserstoffperoxyd CL50: (*Daphnia* 24h) 7,7 mg/l

Akute und chronische aquatische Toxizität für Algen und andere Wasserpflanzen:  
Wasserstoffperoxyd CE(l)50: (*Chlorellavulgaris* 7 2h) 4,3 mg/l

Toxizität für Mikro- und Makroorganismen im Boden: Keine Daten vorhanden

Auswirkungen auf die Abwasserbehandlungsanlagen:  
Wasserstoffperoxyd hemmende Wirkung >30 mg/l

### 12.2. PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT

Wasserstoffperoxyd tendiert dazu, sich spontan in O<sub>2</sub> und H<sub>2</sub>O zu zersetzen.  
Das unverdünnte Produkt oder das Produkt in großen Mengen nicht in das Grundwasser, in Wasserläufe oder Abwasserleitungen gelangen lassen.

### 12.3

Wasserstoffperoxyd zersetzt sich in O<sub>2</sub> und H<sub>2</sub>O.

### BIOAKKUMULATIONSPOTENZIAL

### 12.4 MOBILITÄT IM BODEN

Keine Daten vorhanden

### 12.5. ERGEBNISSE DER PBT- UND VPVB-BEURTEILUNG

Nicht anwendbar

### 12.6. ANDERE SCHÄDLICHE WIRKUNGEN

Nicht bekannt

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. VERFAHREN ZUR ABFALLBEHANDLUNG

Produkt: Gemäß den geltenden einschlägigen Gesetzen entsorgen.  
Behälter: Flasche aus Polyethylen.  
Vorzugsweise Recycling, Verbrennung oder Ablagerung auf Mülldeponie

<b>CEFLA S.C.</b> Via Selice Provinciale 23/A, 40026 Imola BO Tel. +390542653510 - Fax 0542 653555 <a href="http://www.cefladentale.it">www.cefladentale.it</a>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> Richtlinie 1999/45/EG – Verord. (EG) Nr. 1907/2006 – Verord. (EU) Nr. 453/2010	
	Produkt: <b>Peroxy Ag+</b> DESINFIZIATIONSMITTEL FÜR DIE WASSERLEITUNGEN VON BEHANDLUNGSEINHEITEN	
	Überarb. Nr ° 2	Datum:01.06.2011

### ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-NUMMER	3%-ige Wasserstoffperoxydlösung: nicht zugeordnet
14.2 ORDNUNGSGEMÄSSE UN-VERSANDBEZEICHNUNG	3%-ige Wasserstoffperoxydlösung: nicht zugeordnet
14.3 TRANSPORTGEFAHRENKLASSEN	IMDG Keine Daten vorhanden ADR/RID/ADN 3%-ige Wasserstoffperoxydlösung: NICHT EINGESTUFT ICAO/IATA Keine Daten vorhanden
14.4. VERPACKUNGSGRUPPE	3%-ige Wasserstoffperoxydlösung: nicht zugeordnet
14.5. VERPACKUNGSGRUPPE	IMDG Keine Daten vorhanden ADR/RID/ADN 3%-ige Wasserstoffperoxydlösung: NICHT als gefährlich für die Umwelt EINGESTUFT ICAO/ IATA Keine Daten vorhanden
14.6. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DEN VERWENDER	In den Originalverpackungen transportieren Keinen Temperaturen über 40 °C aussetzen
14.7. MASSENGUTBEFÖRDERUNG GEMÄSS ANHANG II DES MARPOL-ÜBEREINKOMMENS 73/78 UND GEMÄSS IBC-CODE	Nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. VORSCHRIFTEN ZU SICHERHEIT, GESUNDHEITS- UND UMWELTSCHUTZ/SPEZIFISCHE RECHTSVORSCHRIFTEN FÜR DEN STOFF ODER DAS GEMISCH	Richtlinie 93/42/EWG (Medizinprodukte) Richtlinie 67/584/EWG - 1999/45/EG (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung gefährlicher Stoffe und Zubereitungen) Verordnung (EG) 1272/2008 (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen) Verordnung (EG) 1907/2006 e 453/2010 (Sicherheitsdatenblätter)  Italienische Gesetzgebung über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz: EPR 547/55 - 303/56 Ges.Dek. 81/08, Gesetz zur Arbeitssicherheit Nicht einschlägige Gesetze und Verordnungen: Verordnung (EG) 2037/2000 (Stoffe zum Abbau der Ozonschicht) Verordnung (EG) 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe) Verordnung (EG) 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien)
15.2. STOFFSICHERHEITSBEURTEILUNG	Nicht anwendbar

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

a) Überarbeitung des Sicherheitsdatenblatts	Überarbeitung 3 – Abschn. 9, S. 9.1 ---
b) Legende	Sicherheitsdatenblätter der Rohstoffe
c) Bibliographische Quellen	Europäische Gesetzgebung über Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen und Gemischen
Datenquellen	Angewandte Kriterien: Verordnung (CE) 1272/2008 - Art 9 Absatz 1 : Kriterien zur Klassifizierung bzw. Differenzierung gemäß Anhang I, Teil 2 bis 5
d) Methoden zur Beurteilung der Informationen	Kriterien zur Klassifizierung bzw. Differenzierung gemäß Anhang I, Teil 2 bis 5
e) Liste der Risikosätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitshinweise	Kein Risikosatz Sicherheitshinweise: S25 Berührung mit den Augen vermeiden. S26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
f) Schulung des Bedienpersonals	Die Befolgung der auf der Beschilderung angeführten und in diesem Sicherheitsdatenblatt gelieferten Anleitungen ist ausreichend

#### HINWEIS

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt werden nach Treu und Glauben sowie aufgrund unserer aktuellen Kenntnisse und Erfahrungen mit dem Produkt geliefert. Sie sollen das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben. Der Benutzer ist grundsätzlich und ohne Ausnahme dazu verpflichtet, das Produkt gemäß den auf der Beschilderung angegebenen und/oder mit dem Produkt gelieferten Anleitungen sowie gemäß den Gesetzes-, Verwaltungs-, Verordnungs-, Hygiene- und Arbeitssicherheitsvorschriften aufzubewahren, handzuhaben, zu lagern und zu verwenden. Für den unsachgemäßen Gebrauch des Produkts wird keine Haftung übernommen.

**CEFLA S.C.**

Via Selice Provinciale 23/A, 40026 Imola BO  
Tel. +390542653510 - Fax 0542 653555  
[www.cefladentale.it](http://www.cefladentale.it)

**SICHERHEITSDATENBLATT**

Richtlinie 1999/45/EG – Verord. (EG) Nr. 1907/2006 – Verord. (EU) Nr. 453/2010

Produkt: **Peroxy Ag+**

DESINFektionsMITTEL FÜR DIE WASSERLEITUNGEN VON BEHANDLUNGSEINHEITEN

Überarb. Nr ° 2

Datum:01.06.2011

Seite 7 von 6